

1

G e s e ß s a m m l u n g

f ü r d i e

Fürstlich Neubißchen Lande jüngerer Linie.

No. 57.

Nr. 58. Aufstellung gleichförmiger Grundsätze gegen den Nachdruck.

Nachdem in der am 9. November vorigen Jahres statt gefundenen 31sten Sitzung der hohen deutschen Bundesversammlung zu Frankfurt a. M. wegen gleichförmiger Grundsätze gegen den Nachdruck nachstehender Beschlusi gefasit worden ist; so wird derselbe auf höchsten Befehl anordnend zu allgemeiner Nachachtung bekannt gemacht.

Wera, den 4. April 1838.

Fürstl. Neubißchen gemeinschaftl. Landes-Regierung das.
v o n S t r a u ß.

vdt. Dinger.

Die im deutschen Bunde vereinigten Regierungen kommen überein, zu Gunsten der im Umfange des Bundesgebietes erscheinenden literarischen und artistischen Erzeugnisse folgende Grundsätze in Anwendung zu bringen.

Art. 1. Literarische Erzeugnisse aller Art, sowie Werke der Kunst, sie mögen bereits veröffentlicht seyn oder nicht, dürfen ohne Einwilligung des Urhebers oder desjenigen, welchem derselbe seine Rechte an dem Original übertragen hat, auf mechanischem Wege nicht veröffentlicht werden.

Art. 2. Das im Artikel 1. bezeichnete Recht des Urhebers oder dessen, der das Eigentum des literarischen oder artistischen Werkes erworben hat, geht auf dessen Erben
Aufgegeben den 2. Juli 1838.